Schulinterner Lehrplan des Evangelischen

Gymnasiums Lippstadt – Sekundarstufe I

Erdkunde

(Fassung vom 23.09.2019)

#### Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 5/6** |
| ***Unterrichtsvorhaben I:***Kennt ihr euch aus? - Einführung in die Arbeit mit Karte und Atlas zur Orientierung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung (MK3), * präsentieren Arbeitsergebnisse mithilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK5),   **Inhaltsfelder**: Im Zuge des UV erfolgt eine Schwerpunktsetzung auf die Bereiche Methodenkompetenz (MK 1,2,3) und der Kartographie.  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * physiognomische Merkmale: Siedlungen, Verkehrswege, Relief, Gewässer * Orientierung mit Hilfe des Atlas * Arbeit mit dem Maßstab * Topographie (Schwerpunkt Deutschland und NRW)   **Hinweise:**   * Im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens soll eine grundlegende topographische Orientierung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen entwickelt werden. * Im Rahmen des UV wird eine digitale Schulrallye durchgeführt (Bipacours).   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben II:*** Leben in der Stadt oder auf dem Land? - Leben und Wirtschaften in unterschiedlich strukturierten Siedlungen  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * stellen geographische Informationen mittels Skizzen und einfachen Diagrammen graphisch dar (MK6), * beteiligen sich an Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen oder Exkursionen (HK2).   **Inhaltsfelder**: IF 1 (unterschiedlich strukturierte Siedlungen)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * physiognomische Merkmale von Siedlungen: Bebauungshöhe und -dichte, Grund- und Aufriss, Verkehrswege * Daseinsgrundfunktionen in Siedlungen: Wohnen, Arbeit, Versorgung, Erholung, Bildung und Mobilität * Stadt-Umlandbeziehungen: Berufs-, Einkaufs-, Ausbildungs- und Freizeitpendler (Pendlermodell) * Funktionsräumliche Gliederung städtischer Teilräume: City, Wohn- und Gewerbegebiete, Naherholungsgebiete   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientiertungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens städtische Verdichtungsräume und ländliche Regionen in Deutschland und Europa lokalisiert werden. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll ein Unterrichtsgang zum Thema im Nahraum der Schule durchgeführt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 16 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben III:***Woher kommen unsere Nahrungsmittel? – Räumliche Voraussetzungen, Produktionsweisen und Auswirkungen landwirtschaftlicher Produktion  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels einfacher digitaler Medien und entwickeln erste Fragestellungen (MK2), * präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK4), * vertreten probehandelnd in Raumnutzungskonflikten eigene bzw. fremde Positionen unter Nutzung von Sachargumenten (HK1),   **Inhaltsfelder**: IF 3 (Arbeit und Versorgung in Wirtschaftsräumen unterschiedlicher Ausstattung)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Standortfaktoren des primären Sektors: Boden, Klima * Produktionskette von Nahrungsmitteln: Herstellung, Verarbeitung, Transport, Handel * Strukturelle Veränderungsprozesse in der Landwirtschaft: Intensivierung, Spezialisierung * Nachhaltiges Wirtschaften in der Landwirtschaft   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Räume unterschiedlicher landwirtschaftlicher Produktion in Deutschland im Mittelpunkt stehen. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens kann ein Unterrichtsgang auf einen Bauernhof durchgeführt werden (Fakultativ im NW-Unterricht).   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben IV:***Passt jeder Betrieb an jeden Ort? – Standortfaktoren und Strukturwandel in Räumen unterschiedlicher Ausstattung  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels einfacher digitaler Medien und entwickeln erste Fragestellungen (MK2), * werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4) * präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK5), * vertreten probehandelnd in Raumnutzungskonflikten eigene bzw. fremde Positionen unter Nutzung von Sachargumenten (HK1).  **Inhaltsfelder**: IF3 (Arbeit und Versorgung in Wirtschaftsräumen unterschiedlicher Ausstattung) **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Standortfaktoren des sekundären Sektors: Rohstoffe, Arbeitskräfte, Verkehrsinfrastruktur * Strukturwandel industriell geprägter Räume am Beispiel des Ruhrgebiets * Standorte und Branchen des tertiären Sektors   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Wirtschaftsräume in Deutschland lokalisiert werden. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit thematischen Karten vertieft werden.   **Zeitbedarf**: ca. 14 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben V:*** Erholung und Urlaub um jeden Preis? – Räumliche Voraussetzungen und Auswirkungen des Tourismus  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels einfacher digitaler Medien und entwickeln erste Fragestellungen (MK2), * nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung (MK3), * präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe (MK4), * vertreten probehandelnd in Raumnutzungskonflikten eigene bzw. fremde Positionen unter Nutzung von Sachargumenten (HK1),   **Inhaltsfelder**: IF 2 (Räumliche Voraussetzungen und Auswirkungen des Tourismus), IF 1 (Unterschiedlich strukturierte Siedlungen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Formen des Tourismus: Erholungs-, Öko- und Städtetourismus * Touristisches Potential: Temperatur und Niederschlag, Küsten- und Gebirgslandschaft, touristische Infrastruktur * Veränderungen eines Ortes durch den Tourismus: Demographie, Infrastruktur, Bebauung, Wirtschaftsstruktur, Umwelt * Merkmale eines sanften Tourismus   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Tourismus- und Erholungsregionen in Deutschland und Europa lokalisiert werden. * Das UV dient der Vorbereitung auf die Klassenfahrt am Beginn der Jahrgangsstufe 6. Dazu wird der entsprechende Raum in den Fokus genommen (z.B. Nordseeküste).   **Zeitbedarf**: ca. 20 Ustd. |
| **Summe Jahrgangsstufe 5: 74 Stunden** |

|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 7** |
| ***Unterrichtsvorhaben VI:*** *Auf das Klima kommt es an! – Bedingungen und Voraussetzung für das Leben und Wirtschaften auf unserer Erde*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), * arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5).   **Inhaltsfelder**: IF 5 (Wetter und Klima)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Himmelskörper Erde, Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Jahreszeiten * Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimaelemente, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation * Einführung in die Auswertung und Erstellung von Klimadiagrammen   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Klimazonen der Erde vorgenommen werden.   **Zeitbedarf**: ca. 10 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben VII:*** *Tropische Regenwälder in Gefahr! - Leben und Wirtschaften in den immerfeuchten Tropen*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), * recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK6), * stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), * stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), * entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Klimazonen), IF 5 (Wetter und Klima)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation * naturräumliche Bedingungen in den Tropen * Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Plantagenwirtschaft, Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion * Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Agroforstwirtschaft * Folgen unangepasster Nutzung: Regenwaldzerstörung * Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters erfolgt im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde. * Im Rahmen des UV sollen konkrete Maßnahmen zum Schutz des Tropischen Regenwaldes entwickelt werden. (z.B. Fair Trade, Palmöl, …)   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben VIII:*** *Trockenheit – ein Problem? - Leben und Wirtschaften in den trockenen und winterfeuchten Subtropen*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), * stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK10), * führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK13), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Klimazonen), IF 5 (Wetter und Klima), IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation * naturräumliche Bedingungen in den Subtropen * Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion * Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Bewässerung * Folgen unangepasster Nutzung: Desertifikation, Bodenversalzung * Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters erfolgt im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde. * Im Rahmen dieses UV soll eine erste fragengeleitete Raumanalyse durchgeführt werden (z.B. Mallorca).   **Zeitbedarf**: ca. 10 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben IX:***Landwirtschaftliche Produktion im Überfluss?! - Leben und Wirtschaften in den gemäßigten Mittelbreiten  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), * werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12), * übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (HK2).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Klimazonen), IF 5 (Wetter und Klima)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation * naturräumliche Bedingungen in den gemäßigten Mittelbreiten * Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, marktorientierte Produktion * Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Treibhauskulturen * Folgen unangepasster Nutzung: Erosion * Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters erfolgt im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde.   **Zeitbedarf**: ca. 10 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben X:*** *Wetter und Klima extrem! – Ursachen und Folgen des globalen Klimawandels*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), * werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), * führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK11), * nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4).   **Inhaltsfelder**: IF 5 (Wetter und Klima), IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Klimazonen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Ursachen und Auswirkungen globaler Klimaschwankungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, Gletscherrückgang, Wetterextreme (Hochwasser, Wirbelstürme) * Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimaelemente, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation * Überleben im klimatischen Extremraum (Wüste, Polare Zone) * Entwicklung von Lösungsansätzen zur Vermeidung klimaschädlichen Verhaltens   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters erfolgt im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde.   **Zeitbedarf**: ca. 16 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben XI:*** *Unruhige Erde! - Leben und Wirtschaften in Räumen mit endogener  Gefährdung*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MK8), * stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), * setzten digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).   **Inhaltsfelder**: IF 4 (Aufbau und Dynamik der Erde), IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Klimazonen), IF 2 (Tourismus)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Schalenbau, der Erde: Erdkern, Erdmantel, Erdkruste * Plattentektonik: Konvergenz, Divergenz, Subduktion * Naturereignisse, Erd- und Seebeben, Vulkanismus * Leben und Wirtschaften in Risikoräumen: Landwirtschaft, Rohstoffe, Tourismus, Energie   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters erfolgt im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung der Plattengrenzen als Schwächezonen der Erde.   **Zeitbedarf**: ca. 14 Ustd. |
| **Summe Jahrgangsstufe 7: 70 Stunden** |

|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 8** |
| ***Unterrichtsvorhaben XII:*** *Genug für alle? - Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherung*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), * werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5), * setzten digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), * führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12), * entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3).  **Inhaltsfelder**: IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung), IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung: Bevölkerungswachstum, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungsprognose, Altersstruktur, Geburtenrate, Sterberate, Wachstumsrate, Demographischer Wandel * Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung * Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen   **Hinweise:**   * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Diagrammen) eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben XIII:*** *Gehen oder Bleiben? - Migration in ihrer Bedeutung für Herkunfts- und Zielregionen*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler ...   * erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), * werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MK9), * setzten digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), * führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK13), * nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4).  **Inhaltsfelder**: IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung), IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung) **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Migration: ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ursachen und Folgen, Push- und Pull-Faktoren * Phänomene der Verstädterung: Arrival Cities, Segregation   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Agglomerationsräume Europas und der Erde lokalisiert werden. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit thematischen Karten eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben XIV:*** *Menschengerechte Stadt? - Stadtentwicklung und aktuelle Probleme städtischer Räume in Europa*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), * arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5), * stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), * übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (HK2).  **Inhaltsfelder**: Inhaltsfeld 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung) **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * grundlegende genetische, funktionale und soziale Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten * Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens bedeutende Agglomerationsräume Europas lokalisiert werden. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit Modellen eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. |
| **Summe Jahrgangsstufe 8: 36 Stunden** |

|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 10** |
| ***Unterrichtsvorhaben XV:*** *Eine Welt – viele Welten?! - Räume unterschiedlichen Entwicklungs- standes*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), * werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), * recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).  **Inhaltsfelder**: IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten), IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung) **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Entwicklungsindikatoren in den Bereichen Bildung, Demographie, Ernährung, Gesundheit, Infrastruktur, Wirtschaft; Human Development Index (HDI), Gender Development Index (GDI) * Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer mithilfe sozioökonomischer Merkmale lokalisiert werden. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit thematischen Karten eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben XVI:*** *Besserung in Sicht?**-**Strategien und Maßnahmen zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), * stellen geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), * stellen geographische Informationen mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), * entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3).  **Inhaltsfelder**: IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten), IF 8 (Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung) **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus * Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, Handelsabkommen * Bevölkerungspolitische Maßnahmen: Ausbau des Gesundheits- und Bildungswesens, Frauenförderung * Raumentwicklung Europa: Aktiv- und Passivräume der EU   **Hinweise:**   * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Statistiken) eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 16 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben XVII:***  *Die ganze Welt ein Markt!? - Weltwirtschaft im Prozess der Globalisierung*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler   * erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), * arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5), * stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkezuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).  **Inhaltsfelder**: IF 10 (Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung), IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung), IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten) **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Merkmale von Globalisierung in Gesellschaft, Ökologie, Ökonomie und Politik * Raumwirksamkeit von Globalisierung: Veränderte Standortgefüge, Clusterbildung, multinationale Konzerne, Global Cities * Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Wirtschaft   **Hinweise:**   * Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Global Cities der Erde lokalisiert werden. * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit diskontinuierlichen Texten (insbesondere Tabellen) eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 16 Ustd. |

|  |
| --- |
| ***Unterrichtsvorhaben XVIII:*** *Alles nur noch virtuell? - Digitalisierung verändert Raumstrukturen*  **Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**:  Die Schülerinnen und Schüler …   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), * recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6), * präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MK9). * führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12), * nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4).  **Inhaltsfelder**: IF 10 (Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung), IF 9 (Verstädterung und Stadtentwicklung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung: Just-in-time-Produktion, Outsourcing * Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, Verlagerung von Arbeitsplätzen, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre, Veränderung von Pendlerströmen * Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit, Smart City   **Hinweise:**   * Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll eine Internetrecherche eingeübt werden.   **Zeitbedarf**: ca. 16 Ustd. |
| **Summe Jahrgangsstufe 10: 60 Stunden** |

## Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Erdkunde die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen:

* Im Mittelpunkt stehen Mensch-Raum-Beziehungen.
* Der Unterricht unterliegt der Wissenschaftsorientierung und ist dementsprechend eng verzahnt mit seiner Bezugswissenschaft Geographie.
* Der Unterricht fördert vernetzendes Denken und muss deshalb phasenweise fächer- und lernbereichsübergreifend ggf. auch projektartig angelegt sein.
* Der Unterricht ist schülerorientiert und knüpft an die Interessen und Erfahrungen der Adressaten an.
* Der Unterricht ist problemorientiert und soll von realen Problemen und einem konkreten Raumbezug ausgehen.
* Im Geographieunterricht selbst, aber auch darüber hinaus (Exkursionen, Studienfahrten, etc.) werden alle sich bietenden Möglichkeiten genutzt, um die Orientierungsfähigkeit zu schulen.
* Der Unterricht folgt dem Prinzip der Exemplarizität und soll ermöglichen, räumliche Strukturen und Gesetzmäßigkeiten in den ausgewählten Problemen zu erkennen.
* Der Unterricht ist anschaulich sowie gegenwarts- und zukunftsorientiert und gewinnt dadurch für die Schülerinnen und Schüler an Bedeutsamkeit.
* Der Unterricht ist handlungsorientiert und soll Möglichkeiten zur realen Begegnung an inner- als auch an außerschulischen Lernorten eröffnen.